Karen Lohse

Schattenwelten

Romantische Montan-Diskurse als Medien der Reflexion
über Arbeit in der DDR(-Literatur):
Hilbig. Fühmann. Bräunig.

Tectum Verlag

Karen Lohse

Schattenwelten.

Romantische Montan-Diskurse als Medien der Reflexion
über Arbeit in der DDR(-Literatur): Hilbig. Fühmann. Bräunig.

Zugl.: FU Berlin, Univ. Diss. 2010

ISBN: 978-3-8288-2520-8

Umschlagabbildung: © kaz68 | photocase.com

© Tectum Verlag Marburg, 2010

Besuchen Sie uns im Internet

www.tectum-verlag.de

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

Verbrauchte Landschaften – Einleitung	9
1. Methodendiskussion: Jürgen Links	
Interdiskurstheorie	17
2. Konstitutive Bestandteile des	
Montan-Diskurses	33
Oben und unten	35
Licht und Dunkelheit	36
Sexualisierung der Elemente	39
Projektionen einer Gegenwelt	44
3. Poetisierung des Montan-Diskurses mit dem	
Beginn der Industrialisierung	51
Die romantische Affinität zu Gegensatzkonstruktionen	51
Licht und Dunkelheit	52
Die Höhle als Symbol	54
Innen und außen	58
Sexualisierung und Weiblichkeit	60
Das Bergwerk zwischen Ökonomie und Poesie	61
Der unterirdische Raum als Ort	
romantischer Träume	74
Novalis und der „schöne Bergbau“ (N II, 543)	78
Gegensatzkonstruktionen – „wer wandelt	
nicht gern im Zwielfichte“ (N I, 204)	82
Stimmen aus der Tiefe – Sexualisierung	
der Elemente	86
Ökonomie und Poesie	88
Das Bergwerk im Grenzbereich von	
Realität und Fantasie	91
E.T.A. Hoffmanns ‚Bergwerke zu Falun‘ und	
das serapiontische Prinzip	93

Gegensatzkonstruktionen – „ wie in zwei Hälften geteilt“ (H I, 253).....	99
Erlebnisse zwischen Schmerz und Wollust – Sexualisierung der Elemente	103
4. Aktualisierung der romantischen Montan-Diskurse in der DDR	109
Die sozialistische Theorie vom Kulturerbe	110
Funktionalisierung von Kunst im Zuge des Bitterfelder Weges	116
Ursachen und Einflüsse der Romantikrezeption	120
Wolfgang Hilbig zwischen Arbeiter- und Schriftstelleridentität.....	127
Sozialisierung im Arbeitermilieu der DDR.....	128
„Arbeit“ und „Arbeiterklasse“ als zentrale ideologische Begriffe.....	134
Das Verhältnis von „oben“ und „unten“ im sozialistischen Alltag	136
Hilbigs Doppelexistenz zwischen Arbeitswelt und Literatur	138
Hilbigs Sprachskepsis als Grundlage seines poetologischen Konzepts	154
Der Tagebau und die Keller – Der Montan-Diskurs bei Wolfgang Hilbig.....	164
Die Suche nach Brüdern im Geiste – Romantikrezeption.....	170
Gegensatzkonstruktionen	176
Sexualität und Weiblichkeit.....	196
Franz Fühmanns Bergwerk-Projekt im Kontext seiner Romantikrezeption	205
Romantikrezeption bei Fühmann	207
Das Bergwerk-Projekt.....	211
Gegensatzkonstruktionen	214
Sexualität und Weiblichkeit.....	219

Der Montan-Diskurs in Werner Bräunigs Romanfragment ‚Rummelplatz‘	223
‚Greif zur Feder, Kumpel!‘- Bräunigs Weg zur Literatur	224
Bräunig und die Wismut.....	226
‚Rummelplatz‘ und das 11. Plenum 1965	229
Bräunig nach dem 11. Plenum	237
Der Wismut-Bergbau als Gegenwelt.....	241
Die Poetologie des Unterirdischen – Schluss	253
Literaturliste.....	259
Danksagung.....	279